



Bund der Deutschen
Katholischen Jugend
Bayern

PRESSEMITTEILUNG

Genderverbot hat schwerwiegende Auswirkungen auf katholische Jugendliche

Der BDKJ Bayern kritisiert die Änderung der allgemeinen Geschäftsordnung des Freistaats Bayern scharf

München, 20.03.2024 - Schockiert nimmt man beim BDKJ Bayern das von der Staatsregierung beschlossene Genderverbot zur Kenntnis. „Die Ausdrucksweise des Genderns gleichsam per Dekret für Beamte zu verbieten, schädigt das Leben unzähliger betroffener queerer Menschen“ sagt die geistliche Verbandsleiterin Maria-Theresia Kölbl. „Auch unzählige katholische Heranwachsende werden nach Ostern in die Schulen und Universitäten gehen und sich mit einem Lehrbetrieb konfrontiert sehen, in dem ihre eigene Queerness nicht mehr frei als Lebenswirklichkeit thematisiert wird.“

Das Genderverbot an allen bayerischen Ämtern, Universitäten und Schulen soll am 01.04.2024 in Kraft treten. Verboten werden soll die Verwendung von Sonderzeichen zur Geschlechtszuschreibung. Unter diese Regelung fallen somit das sogenannte „Gendersternchen“, sowie der Doppelpunkt und der Unterstrich als Möglichkeit geschlechtersensibler Sprache. Begründet wurde das Sprachverbot mit dem Wunsch „die Diskursräume in einer liberalen offenen Gesellschaft tatsächlich offenzuhalten und nicht weiter zu verdrängen“. Es gehe darum, „Ideologiebetriebe“ Sprache zu vermeiden.

Dem Ansatz der Staatsregierung begegnet Landesvorsitzender Florian Hörlein mit Unverständnis: „Echter, freier politischer Diskurs ist nur mit uneingeschränkten Ausdrucksmöglichkeiten, dem konstanten Bemühen um Aufklärung und dem Ringen um die besten Argumente möglich. Das Genderverbot der Staatsregierung bewirkt das exakte Gegenteil: Es ist fadenscheinig begründet und schüttet das Kind mit dem Bade aus. Beim BDKJ Bayern hingegen wird der Diskursraum weiter fürs Gendern offen bleiben und wir werden selbstverständlich weiterhin ermutigen, Geschlechtersensibel zu sprechen.“

Landwehrstraße 68
80336 München
fon 089 / 53 29 31 - 0
fax 089 / 53 29 31 - 11
www.bdkj-bayern.de

Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Michael Goldhammer
pressestelle@bdkj-bayern.de

Redaktion: Michael Goldhammer
V.i.S.d.P.: Florian Hörlein

Der BDKJ Bayern ist Dachverband katholischer Jugendverbandsarbeit in Bayern. Erreicht wurden mit den offenen und gruppenbezogenen Angeboten sowie mit Veranstaltungen 624.532 Teilnehmer*innen. Alle Zahlen der Leistungsstatistik: <http://www.bdkjbayern.de/landesstelle/leistungsstatistik/>